



Landeshauptstadt München, Direktorium,
BA-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13, 80331 München

An die
LH München
Direktorium
HA II

16.11.2022

Schonende Kehrmaschinen für Kopfsteinpflaster

Antrag:

Der BA 12 beantragt bei der LH München / Baureferat (Straßenreinigung) den Einsatz von Kehrmaschinen zur Straßenreinigung für Straßen mit Kopfsteinpflaster, die das Kopfsteinpflaster insbesondere das Fugenmaterial schonen und nicht „herausputzen“.

Sollte die LH München über solchen Kehrmaschinen nicht verfügen, sind diese in passender Stückzahl anzuschaffen.

Begründung:

Die aktuell eingesetzten Kehrmaschinen kratzen mit ihren Stahlbürsten das Füllmaterial aus den Fugen des Kopfsteinpflasters und saugen das Material dann auf. Besonders problematisch ist dies in Straßen mit gesandeten Kleinsteinpflaster. Durch die offenen Fugen wird das Kopfsteinpflaster / Kleinsteinpflaster locker, es ist für das Befahren mit Fahrrädern unangenehm bis gefährlich und PKW erzeugen deutlich mehr Lärm beim Überfahren der jetzt offenen Fugen.

Die Reparatur der Straße ist teuer und nach ca. 4-6 Jahren zu wiederholen.

gez. Patric Wolf
(Vorsitzender des BA 12)